

1 Jahr DSGVO Stand, offene Fragen Umsetzung bei den Ex Libris Produkten

Dr. Michael Voss

mvoss@ub.hu-berlin.de

(Moderation)

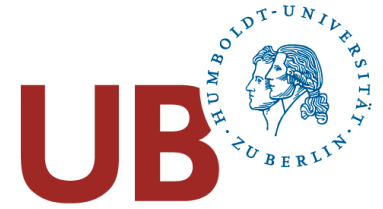
Gliederung / Ablauf

- kurzer Bericht aus Berlin
 - Datenschutzfolgenabschätzung
 - Sichtbarkeit/Anonymisierung/Löschung
Bearbeiterkennzeichen
- Stand Addendum zur Auftragsverarbeitung
- Diskussion / weitere Anforderungen

kurzer Bericht aus Berlin

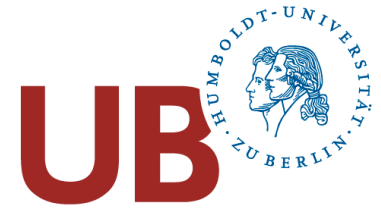
- Datenschutzfolgenabschätzung /
Einschätzung des beh.
Datenschutzbeauftragten (HU Berlin)
- Anzeige / Anonymisierung der
Bearbeiterkennzeichen in der
Bearbeitungshistorie (Audit/History)

Datenschutzfolgenabschätzung



- neues Datenschutzverfahren nach Mai 2018
 - neues User Interface (Forderung des Personalrates)
 - Bearbeiterkennzeichen in den Historien
 - Anpassung an DSGVO notwendig
- (bisher nur für ALMA; für PRIMO anschließend)

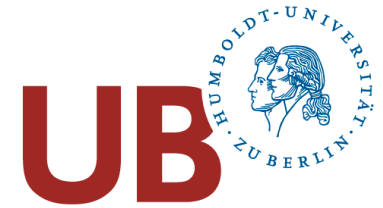
Datenschutzfolgenabschätzung



- gemeinsames Dokument für FU, HU, TU/UdK
 - gemeinsame Abschnitte
 - institutionsspezifische Abschnitte
 - Zuarbeiten von Ex Libris aus dem 1. Verfahren (2016/17)

November 2018 zur Prüfung eingereicht

Datenschutzfolgenabschätzung



- Juni 2019 – erste Meinungen zu
 - Aufbewahrungsfristen / Speicherdauer personenbezogener Daten in Alma
 - Grundsätze zur Bewertung der Speicherung der Bearbeiterkennzeichen in den Bearbeitungshistorien

Empfehlungen

- Datensparsamkeit
- Vorschriften ergeben sich aus gesetzlichen Vorschriften (Hochschulgesetz, Landeshaushaltsordnungen, Steuervorschriften, Universitätssatzungen, ...)
- sonst allgemeine Anspruchs- oder Haftungsgründe (Verjährung nach BGB)

Empfehlungen

- Unterscheidung
 - Primärdaten (Leser, Lieferanten, Rechnungen, bibl. Daten, ...)
 - Daten in den Bearbeitungshistorien
- jeweils getrennte Festlegung von Aufbewahrungs- und Anonymisierungs-/Löschfristen

Empfehlungen

- Fristen
 - Jahresfristen -> gem. Fristenregelung BGB/GGO (Stichtag zum Ablauf des Jahres)
 - kürzere Fristen -> entsprechend den festgelegten Fristen

Beispiele

- Lieferantendaten
 - Grundlagen: Vertragsdurchführung und berechtigtes Interesse Geschäftsbeziehungen weiterzuführen
 - Aufbewahrungsfrist: Dauer der Geschäftsbeziehung / Wechsel der Ansprechpartner
- Bearbeiter in der Historie
 - Nachvollziehbarkeit der aktuellen Bearbeitung
 - keine dauerhafte Kenntnis des Bearbeiters notwendig
 - > Anonymisierung/Löschung nach max. 30-45 Tagen

Beispiele

- Erwerbungs-/Rechnungsdaten
 - personenbez. Daten können enthalten sein
 - Grundlage: Vertragsdurchführung
Aufbewahrung gemäß Landeshaushaltsordnung (LHO)/Handelsgesetz (HGB)
 - längere Aufbewahrung für Nachweis der Dauer von eingeräumten Rechten
- Bearbeiter in der Historie
 - nach Vorgaben der LHO

Bearbeiterkennzeichen

- Grundsätze
 - Sichtbarkeit für alle Bearbeiter nicht zulässig
 - Bearbeiterkennzeichen dürfen nicht dauerhaft gespeichert werden

(Forderung der Personalräte, vom beh.
Datenschutzbeauftragten bestätigt)

Bearbeiterkennzeichen

- Gespräch mit Ex Libris (Alma PM u.a.)
IGeLU-Tagung 2018
- Vereinbarung:
 - 2 stufiges Verfahren
 1. Einschränkung der Sichtbarkeit der Bearbeiterkennzeichen (Umsetzung 3. Quartal 2019)
 2. Löschung/Anonymisierung von Bearbeiterkennzeichen nach weiterer Feinspezifikation

Bearbeiterkennzeichen

- 1. Stufe wird von Ex Libris mit dem August Release implementiert:
 - jede Einrichtung kann die Sichtbarkeit durch einen Schalter steuern
 - Mitarbeiter mit Managerrechten/Modul-Admin können die Bearbeiterkennzeichen sehen
 - gen. Systemadmin sieht die Bearbeiterkennzeichen nicht
 - Einrichtung kann einzelnen Managerrollen das Sichtrecht entziehen lassen (über Ex Libris Support)

Bearbeiterkennzeichen

- 2. Stufe -> Feinspezifikation ist offen
 - weitere Arbeiten ab Ende Juli (Urlaubszeit)
 - wer möchte mitwirken?

Addendum

- Entwurf eines Addendum von Ex Libris
- Allgemeine Regelungen für die Auftragsverarbeitung
- Ziel: einheitlicher Text für alle Anwender

Addendum

- Probleme aus Anwendersicht
 - Verschiedene Verträge
 - Unklar, welche Passagen der bestehenden Verträge werden durch Addendum ersetzt und welche gelten weiter.

Addendum

- Versuch innerhalb Deutschlands zu gemeinsamen Anforderungen zu kommen
- Abstimmung von Herrn Diekmann (Oldenburg) organisiert
- Problem: Vorverträge sind vertraulich
- Stand: Austausch mit Stand März 2019; weitere Rückmeldungen liegen vor → noch nicht zusammengefaßt

Addendum

- Diskussionspunkte (u.a)
 - Ausweitung auf alle in der Liste „Ex Libris SAAS & Hosted Subprocessors and Substructurs“ ausweiten → Datenübermittlung nur in EU-Länder und Israel
 - Neue Unterauftragsverarbeiter nicht nur auf der Web-Seite veröffentlichen → Auftraggeber muss jeweils zustimmen
 - Fristen für Meldungen des AN an den AG für Vorfälle beim Datenschutz, damit der AG seinerseits die Fristen gegenüber den Behörde einhalten kann
 - Unterauftragnehmer (außerhalb der EU) muss Vertrag unterzeichnen, in denen die konkreten Regelungen der DSGVO enthalten sind, die für den UAN gelten.
 - Benennung der Rechenzentren, in denen die Verarbeitung der Daten stattfindet

Addendum

- In der Diskussion bisher nicht dokumentiert:
 - Erfüllung der Auskunftspflicht über gespeicherte Daten der Betroffenen
 - bisheriges Verfahren unbefriedigend
 - Meldung an Support
 - Bearbeitung durch Ex Libris Israel
 - Versand über unverschlüsselte E-Mail

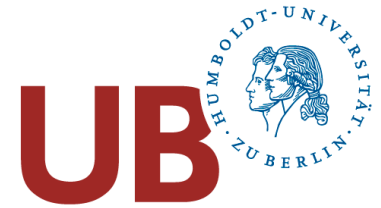
Addendum

- Mögliche Verfahren
 - Primo/Alma
 - Job, der durch Institution gestartet werden kann
 - Auskunft durch Selbstbedienung der Betroffenen (Primo-Kontofunktion)

Diskussion / weitere Anforderungen

- Veröffentlichung der Fristen, wann gelöschte/anonymisierte personenbezogene Daten (in den verschiedenen Modulen) endgültig gelöscht sind (auch aus den Backup-Bereichen)
→ wichtig bei Mitteilung an Betroffene, die Löschung ihrer Daten verlangen (Recht nach DSGVO)

Diskussion / weitere Anforderungen



Fragen ? Anregungen und Hinweise

Dr. Michael Voss

Leiter EDV-Abteilung der UB

mvoss@ub.hu-berlin.de

Tel.: 030 / 2093 99 350

Humboldt-Universität zu Berlin

Universitätsbibliothek